

## Verleihung der 1. Goldmarie des Wiener BAWO-Frauenarbeitskreises

16.04.2012

Nach elf Jahren frauenspezifischer Arbeit in der Wohnungslosenhilfe sprechen wir immer noch von verdeckter Wohnungslosigkeit, Gendergerechtigkeit und der Schaffung von frauenspezifischen Angebotsstrukturen. Mit der „Goldmarie“ setzen die Mitarbeiterinnen des Frauenarbeitskreises ein weiteres, sichtbares Zeichen, um die Wichtigkeit frauenspezifischer Themen in der Wohnungslosenhilfe hervorzuheben und ins Blickfeld zu rücken. Am 21. März 2012 überreichten Vertreterinnen des BAWO-Frauenarbeitskreises die 1. „Goldmarie“ an Erna Nußbaumer, Leiterin des Haus Miriam der Caritas-Hilfe in Not. Den Preis und die damit verbundene Ehrung erhielt Erna für ihre Pionierarbeit in Sachen frauenspezifischer Arbeit in der Wiener Wohnungslosenhilfe und ihr über 20-jähriges Engagement für Frauen im Haus Miriam. Erfreut über die Preisverleihung betont die Hausleiterin, wie wichtig sie die Arbeit von Frauen für Frauen findet und wie notwendig Anerkennung und Wertschätzung dafür sind. Besonders freut sie sich, dass ihr die Auszeichnung von Kolleginnen überreicht wurde, da es gerade für Frauen wichtig sei, starke Netzwerke zu bilden, um gemeinsam ein- und aufzutreten.

Wir gratulieren Erna Nußbaumer und bedanken uns bei unserer Kollegin Judith Romankiewicz für die künstlerische Gestaltung der „Goldmarie“. Da wir auch in Zukunft Preisverleihungen für frauenspezifische Arbeit in der Wohnungslosenhilfe vornehmen wollen, freuen wir uns über Nominierungen von weiteren Personen.

Für den BAWO-Frauenarbeitskreis,  
Irmgard Hajszan-Libiseller

